



Eine Schmetterlingsart am Golfplatz , der

DISTELFALTER

Vanessa cardui

ein Porträt

Woran ist der Distelfalter zu erkennen?

Die **Flügeloberseite** ist orange bis hellbraun mit einer Reihe von weißen und schwarzen Flecken,



am Weiher auf der linken Seite von Bahn 10

die **Flügelunterseite** zeigt
5 verschieden große
Augenflecken am Außenrand.

Flügelspannweite

maximal 6 cm

Der Distelfalter ist
tagaktiv und **Einzelgänger**.

Nahrung

adulte Tiere: Nektar,
besonders von Disteln

Raupen: Blätter von
Brennnesseln, Disteln,
Malven, Wegerich

Vom Menschen geschmäht –
für Schmetterlinge
überlebenswichtig:
Disteln und Brennnesseln!



Distelfalter auf Wasserdost als offensichtlich beliebter Nektarquelle

Lebensraum

Waldränder und Graslandschaften

Heimat

Nordafrika



Verbreitungszeit

April bis Ende
September

Paarungszeit

Juli bis August

Eiablage

auf Blättern von
Brennnesseln

Raupen bauen ein
Nest aus den Blättern
der Futterpflanze als
Schutz vor Fressfeinden
Fressphase: 4 Wochen

Verpuppung

Schlüpfen der Adulten
nach 2 Wochen

Feinde

verschiedene Vögel

Wanderfalter – auf weiter Reise im Frühjahr und Herbst

Distelfalter überwintern in wärmeren Gebieten in Südeuropa und Afrika. Im Frühjahr fliegen sie nach Norden. Bei ca. **10 Flügelschlägen pro Sekunde** sind das Geschwindigkeiten von 7-15 km/h. Bezogen auf die Größe der Tiere eine erstaunliche Leistung! Rückenwind ist bei den weiten Strecken höchst willkommen. Zurückgebliebene Tiere erfrieren.